

MECHATRONIK-NEWS

Newsletter von Mechatronik BW e.V.



Clusterinitiativen und Netzwerke leisten einen entscheidenden Beitrag, um in Zusammenarbeit von Unternehmen untereinander und mit Universitäten, Hochschulen und Bildungseinrichtungen sowie mit Kammern und Verbänden Innovationsprozesse in Gang zu setzen und zu beschleunigen. Innovative Produkte und Verfahren bestimmen zunehmend die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und damit auch das Wirtschaftswachstum einer Region. Dadurch wird die Clusterförderung ein immer wichtigerer Baustein der Wirtschafts- und Innovationspolitik sowohl der Landes- als auch der Bundesregierung.

Angesichts der internationa-

Termin und Uhrzeit:

3. November 2008

9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Haus der Wirtschaft,

Stuttgart

König-Karl-Halle

Willi-Bleicher-Straße 19

70174 Stuttgart



len Verflechtung der Märkte und aufgrund des hohen Innovationstempos besteht die zentrale Herausforderung darin, unternehmerisches und wissenschaftliches Know-how auf allen Ebenen enger zusammenzubringen. Nur so können im Rahmen von strategischen Allianzen wissenschaftliche Erkenntnisse und neueste Forschungsergebnisse frühzeitig in neue Produkte und Prozesse umgesetzt werden. Um die internationale Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft weiter zu erhöhen, hat das Wirtschaftsministerium eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe die Cluster- und Vernetzungspotenziale gezielt gefördert werden sollen. Ein wesentliches Element dabei ist die Stärkung regionaler Clusterinitiativen über einen themenoffenen Wettbewerb. Beim 2. baden-württembergischen Cluster-Forum werden die dort prämierten Antragsinitiativen bekannt gegeben.

Die Clusterpolitik des Landes geht Hand in Hand mit dem Spitzencluster-Wettbewerb der Bundesregierung, der leistungsfähige Cluster aus Wissenschaft und Wirtschaft auf dem Weg in die internationale Spitzengruppe unterstützen will. In keinem anderen Bundesland ist dieser Wettbewerb auf so

fruchtbaren Boden gefallen wie in Baden-Württemberg – einem Land mit großen regionalen Innovationspotenzialen, die über eine noch engere Zusammenarbeit von Wirtschaft und Wissenschaft gestärkt werden sollen.

Dies wird auch im Mittelpunkt der Reden von Frau Dr. Anette Schavan, MdB, Bundesministerin für Bildung und Forschung, sowie Ernst Pfister, MdL, Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg stehen.

Das diesjährige Cluster-Forum will dazu einen weiteren Beitrag leisten. Bekannte Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Verwaltung werden aus verschiedenen Blickwinkeln ihre Erfahrungen aus ihrer Mitwirkung in Clustern einbringen. Dabei wird sowohl bei den verschiedenen Beiträgen und der Podiumsdiskussion am Vormittag als auch bei den drei Workshops am Nachmittag die Frage im Mittelpunkt stehen, welchen konkreten Nutzen die Unternehmen von Clustern haben.

Im Workshop ERFOLGSFAKTOREN FÜR DAS MANAGEMENT REGIONALER CLUSTER werden u.a. Dr. Frontzek und Herr Schiek die Sicht des Kompetenznetzwerk Mechatronik BW vertreten.

Zudem bietet das Forum Gelegenheit, bereits etablierte Cluster- und Netzwerkanorganisationen in Baden-Württemberg, die mit einem Ausstellungsstand vertreten sein werden, näher kennen zu lernen. Auch das Kompetenznetzwerk Mechatronik BW e.V. wird sich im Rahmen der Ausstellung präsentieren.

OKTOBER 2008

In dieser Ausgabe:

2. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHES CLUSTER-FORUM	1
I. AQUIMO-TAG	2
DRIVEIT	3
SCIENCE DAYS 2008	3



I. AQUIMO-TAG

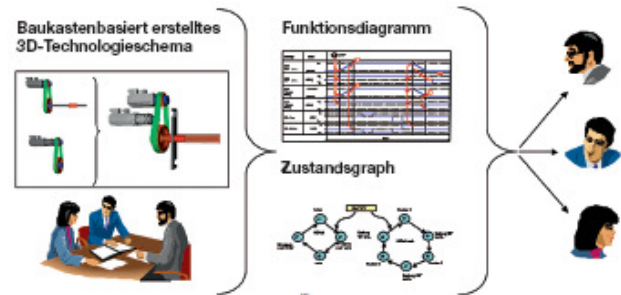
Engineering: Schneller, besser, günstiger

Wesentliche Ziele jedes Unternehmens im Maschinen- und Anlagenbau sind eine Beschleunigung von Engineering-Prozessen, Kosteneinsparungen sowie konsequente Qualitätsoptimierungen. Ausgehend von den heute vorherrschenden, sequenziell geprägten Engineeringprozessen soll dies durch interdisziplinäre Engineeringphasen sowie eine Parallelisierung von Engineering-Tätigkeiten erreicht werden.

Ein Problem dabei ist bislang, dass gerade die interdisziplinären Phasen, die den größten Einfluss auf die späteren Produkteigenschaften und Herstellungskosten haben, heute methodisch und softwaretechnisch am schlechtesten unterstützt werden. Um hier Abhilfe zu schaffen, haben sich Maschinen- und Anlagenbauer, For-

schungsinstitute und ein Softwarehaus zum Verbundforschungsprojekt AQUIMO (www.aquimo.org) zusammengeschlossen, um eine geeignete mechatronische Entwurfsmethode für die interdisziplinäre Engineeringphase zu erarbeiten. Auch das Kompetenznetzwerk Mechatronik BW gehört zum Kreis der Projektpartner.

Eine werkzeuggestützte Methode allein reicht jedoch nicht aus, um Effekten bei Maschinen- und Anlagenbauern zu erzielen. Nötig sind auch eine entsprechende Qualifizierung aller betroffenen Mitarbeiter sowie neue Organisationsformen, die einen geeigneten Rahmen für eine mechatronische Zusammenarbeit bieten. Das AQUIMO-Konsortium arbeitet hierfür gemeinsam an



Einführungsstrategien sowie Qualifizierungsmaßnahmen. Erste Versionen der mechatronischen Modellierungsmethode – unterstützt durch Prototypen des AQUIMO-Werkzeuges – werden bereits bei den Anwenderfirmen eingesetzt und im Projekt auf der Basis der Einsatzenerfahrungen kontinuierlich weiterentwickelt. Auch liegen bereits Ergebnisse zu Qualifizierungsmaßnahmen sowie Restrukturierungsmaßnahmen vor.

Um die bisherigen Projektergebnisse vorzustellen und einen intensiven Erfahrungsaustausch zu ermöglichen veranstalten die AQUIMO-Partner am 04.12.2008 den I. AQUIMO-Tag beim VDMA in Frankfurt/Main. Insbesondere die Anwenderfirmen laden interessierte Unternehmen zur Zusammenarbeit in einem Arbeitskreis ein, der ebenfalls vorgestellt werden wird. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter www.mechatronik-ev.de.

Termin und Uhrzeit:

4. Dezember 2008

9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

BEIM VDMA IN
FRANKFURT



Überblick Veranstaltungen 2008

30. & 31. Oktober 2008—Fokus Technologie, Fraunhofer Innovationsforum, Fraunhofer IAO, Stuttgart

Ausgebucht! 30. Oktober 2008—Technologie-Forum Sensorik, Hochschule Esslingen, Standort Göppingen

03. November 2008—2. Baden-Württembergisches Cluster-Forum, Haus der Wirtschaft, Stuttgart

04.-06. November 2008—DRIVE IT, Fachmesse, Messe Stuttgart

Ausgebucht! 06. November 2008—Highspeed Processes & Services, Kärcher GmbH & Co. KG, Winnenden

07. November 2008—Zuverlässigere mechatronische Systeme, VDMA, Frankfurt am Main

13. November 2008—Intelligenter Produzieren "Condition Monitoring Systems" VDMA, Frankfurt am Main

19. November 2008—I. Backnanger Telekommunikations-Forum, telent GmbH, Backnang

20. November 2008—Satellitennavigation - Neue Signale für die Mobilität, Stadthalle Sindelfingen

25. November 2008—Kognition in der Fabrik – Industrielle Anwendungen und Visionen, TU München, iw

04. Dezember 2008—I. Aquimo-Tag, VDMA, Frankfurt am Main

04. Dezember 2008—Forum+Marktplatz „Kompetenz Montage“, TU München iw

DRIVE IT — INTERNATIONALE KONGRESSMESSE FÜR AUTOMOTIVE SOFTWARE & ELECTRONICS

Termin und Uhrzeit:

4. & 5. November 2008
Internationales Congresszentrum
Stuttgart (ICS)
Neue Messe Stuttgart



Die driveIT ist eine Plattform für Dialog und Diskussion der wichtigsten Fachthemen und drängendsten Aufgabenstellungen der Automobilbranche. Die Veranstaltung widmet sich der Entwicklung von zunehmend elektrifizierten und elektronifizierten sowie von Software- und IT-geprägten Automobilen.

Die Auswahl der Themen wirkt zunächst trivial: Technologien und Strategien zur CO₂- und Emissionsreduzierung von Fahrzeugen, deren Sicherheitssysteme, Produkt- und Prozessqualität sowie zukunftsweisende Standardisierungen kommen zur Sprache. Allerdings fokussiert die

driveIT nicht nur das „Was muss getan werden?“ – sondern vielmehr die Umsetzung.

Wissenschaftler, Forscher und Lehrende sind gefragt, ebenso die Vordenker in den Unternehmen und die erfahrenen Führungspersönlichkeiten, die über das derzeit Mögliche hinaus an Zukunftslösungen arbeiten. Viele davon treffen Sie auf dem driveIT Kongress, der Raum und Zeit, Vorträge sowie moderierte Gesprächsrunden für Sie bereithält. Heute wird die driveIT mit Ihnen Impulse setzen, um diese morgen gemeinsam auf vier Räder zu stellen.

Besonders hinweisen möchten wir Sie auf die neue INNOVATIONSALLIANZ AUTOMOBILELEKTRONIK, die auf dem Kongress am 5. November ab 16:00 Uhr von unserem Mitglied Prof. Hans-Christian Reuss, FKFS vorgestellt wird. Er wird das Modell der Allianz sowie die Philosophie und die Ziele vorstellen. Anschließend geht es um die Planung neuer Projekte und um den Fahrplan für neue Partnerschaften. Im anschließenden Workshop, der um 16:30 Uhr beginnt, werden diese Fragestellungen nochmals vertieft.

SCIENCE DAYS 2008—KINDER UND JUGENDLICHE FÜR TECHNIK BEGEISTERN!



Das Thema Ingenieurmangel ist seit einiger Zeit in aller Munde. Es vergeht kaum eine Woche in der das Team des Kompetenznetzwerk Mechatronik BW e.V. nicht auf dieses Problem hingewiesen wird. Um dieses Problem langfristig verringern zu können müssen wieder mehr Kinder und Jugendliche für Technik begeistert werden. Der Europa Park in Rust hat zu diesem Zweck vom 09. bis 11. Oktober 2008 die Science Days veranstaltet.

Im Auftrag von Festo hat Adiro einen Messestand mit Exponaten zum Thema Was-

ser bestückt und die Betreuung der Festo Azubis übernommen. Mit "Pumpe Start/Stop" konnten Kinder und Jugendliche für Technik begeistert werden! Die Ausstellung wurde von sehr vielen Schulklassen aus nah und fern wahrgenommen. Adiro konnte u.a. Kultusminister Rau begrüßen. Die Präsentation kam bei Jung und Alt sehr gut an.



Insbesondere dann, wenn die Festo Azubis die Besucher zum "Begreifen" animieren konnten, zeigte sich so manches Kind nicht nur neugierig sondern auch technikbegeistert.

Einige Mütter mussten Ihre Kinder mehrmals zum Gehen auffordern - Ziel erreicht!!



WERDEN SIE MITGLIED IM KOMPETENZNETZWERK MECHATRONIK BW

Dieser Newsletter hat Ihr Interesse am Kompetenznetzwerk Mechatronik geweckt?

Werden Sie Mitglied. Alle an der Schlüsseltechnologie "Mechatronik" interessierten Unternehmen und/oder Forschungseinrichtungen können Mitglied bzw. Partner im Kompetenznetzwerk Mechatronik BW werden. Seit der Gründung im Jahr 2001 ist ein Mitgliedsbeitrag zu entrichten, der einen Teil des jährlichen Finanzierungsbedarfes des Vereins abdeckt. Dieser Beitrag orientiert sich bei Unternehmen an deren Mitarbeiteranzahl. Wenn Sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir senden Ihnen gerne weitere Unterlagen zu oder besuchen Sie in Ihrem Unternehmen.

IMPRESSUM



Manfred-Wörner-Str. 115
73033 Göppingen

Telefon: 07161 - 965 950 - 0

Fax: 07161 - 965 950 - 5

E-Mail: info@mechatronik-ev.de

www.mechatronik-ev.de

Redaktion: Geschäftsstelle Kompetenznetzwerk Mechatronik BW

Bilder:

Mechatronik-Kopf Michael Tilp

Restliche Bilder zur Verfügung gestellt von den Veranstaltern und Firmen

Das Kompetenznetzwerk Mechatronik BW ist ein Zusammenschluss von derzeit 78 Mitgliedsunternehmen. Zu den Schwerpunkten des Kompetenznetzwerk Mechatronik zählen die Bereiche Produkt- & Prozesssimulation, neue Bus- und Feldbussysteme, Medizin- und Biotechnik, Labor- und Messtechnik, Technisches Design, Innovationsmanagement, Werkzeugmaschinen, Automatisierungstechnik, Allgemeiner Maschinenbau, Aus- und Weiterbildungsprogramme, Qualifizierung, Automatisierte Fertigungsanlagen, Optische Systeme, Forschungsprojekte, Ergebnistransfer von Verbundforschungsprojekten.

Die Unterstützung von Partnerunternehmen bei der Verbreitung von Innovationen ist dabei ein spezielles Anliegen unseres Netzwerks. Täglich werden in Deutschland neue Innovationen entwickelt und vorgestellt. Wir sehen eine unserer Aufgaben darin, Innovationen von einer Branche in eine andere zu tragen und diese damit branchenübergreifend nutzbar zu machen.

